



**Geschichte „Der Piratenschatz“ – Spielerisch Hilfsmittel
ausprobieren**

Anne Dopheide

Irisschule, LWL-Förderschule, Förderschwerpunkt Sehen, Münster

Die

Schatzsuche

Das ist Tom.

Tom wohnt mit seinen Eltern und seiner Schwester Lina in einer kleinen Stadt am Meer.

Tom hat heute Geburtstag.
Sein Vater hat ihm eine
Geburtstagstorte gebacken.
Lina hilft Tom, acht Kerzen auf die
Torte zu stecken.

Mama ist in der Küche.

Es riecht ganz lecker.

Kakao!

Es klingelt an der Tür.

Opa Karl kommt zu Besuch!

Molli rennt zur Tür und bellt.

Sie ist die kleine Hündin der

Familie.

**Alle sitzen am Tisch und singen ein
Geburtstagslied für Tom.**

**Dann gibt es leckeren Kuchen und
Kakao.**

Und eine Geburtstagskarte.

Opa schiebt ein Geschenk über den Tisch.

Tom hebt es an.

Es ist leicht wie eine Feder.

Vorsichtig löst Tom die Schleife.

Es sind winzig kleine Zeichen auf einer alten Karte.

Es ist eine **Schatzkarte!** Sie hat einmal einem Piraten gehört!

„Die habe ich auf dem Dachboden gefunden“, sagt Opa.

„Und es war noch ein Säckchen dabei mit einigen Gegenständen, die dir nützlich sein werden!“

**Tom fühlt vorsichtig in das
Säckchen hinein.**

Was könnte das alles sein?

- ein Zauberstein
- einen Schlüssel
- ein Fernglas
- eine Schuppe
- eine Hundeleine
- ein Pflaster

Das war ein langer Tag.

Tom legt sich ins Bett.

**Molly rollt sich in ihrem Körbchen
ein.**

**Die schönen Geschenke legt Tom in
sein Regal.**

**Er knipst das Licht aus und schläft
ein.**

Mitten in der Nacht wacht Tom auf.
Er hat ein Geräusch gehört.
Molly ist auch aufgewacht.
Das Geräusch kommt von draußen.
Tom öffnet vorsichtig sein Fenster.
Dort sitzt ein **Papagei**.
Er ist ganz bunt und zerzaust.

Der Papagei krächzt: „Suche den Schatz!“

Tom sagt: „Nö! Ich darf nachts nicht nach draußen und außerdem bin ich müde!“

Er legt sich wieder in sein Bett und schläft weiter.

Am nächsten Morgen schaut sich Tom die **Schatzkarte** an. Mist, die Zeichen sind so klein, dass man sie gar nicht erkennen kann.

Tom denkt an den Satz, den Opa gesagt hat.

**Aber welcher Gegenstand in
diesem Säckchen hilft Tom, die
Zeichen zu erkennen?**

Der Zauberstein!

Tom nimmt den Zauberstein aus dem Beutel und legt ihn auf die Karte.

Es sind Zahlen und Buchstaben auf der Karte zu sehen.

Tom beginnt bei der 1.

Er schreibt sich den Buchstaben auf.

Dann geht es weiter zur 2...

Das Wort lautet:

Strand

**Tom schaut noch einmal auf die
Karte.**

**Es ist der Weg zum Schatz
aufgezeichnet!**

Zuerst die Treppe hinunter.

Dann rechts halten.

Mit dem Boot ins Meer.

Bis zum Strand.

Links halten.

Bis zum Piratenschiff.

Hochklettern oder lesen, was da
oben steht...

Hochklettern kommt nicht in Frage.

Aber lesen, was da steht?

Es ist ja viel zu weit weg und viel zu
klein.

Tom schaut in den Beutel.

**Aber welcher Gegenstand in
diesem Säckchen hilft Tom, die
Zeichen zu erkennen?**

Das Fernrohr!

Tom hängt sich die Schnur um den Hals.

Er zeigt auf den leuchtenden Fleck dort oben am Piratenschiff.

Dann setzt er die weiche Seite des Fernrohrs auf die Brille.

Er schaut in die Richtung, in die seine Hand zeigt.

Nun dreht er langsam, bis er etwas erkennen kann.

Auf dem leuchtenden Zettel sieht er einen Pfeil, der nach unten zeigt.

Und er sieht eine **Schüppe** auf dem Zettel.

Hmmm, er soll hier unten graben?

Molly hilft Tom beim Graben.

Oh nein, sie hat sich an der Pfote verletzt.

Das war wohl eine scharfkantige Muschel.

Wo ist das **Pflaster**?

Tom gräbt weiter, macht Molly aber an der **Hundeleine** fest.

Plötzlich hört Tom ein metallisches Geräusch.

Eine Kiste!

Aber wo ist der **Schlüssel?**

Was findet Tom in der Schatzkiste?